

Hinweise zum Elektronischen Spielberichtsbogen (ESB)

Alle die mit dem ESB arbeiten müssen eine Hoc@keyclub- Nummer haben und freigeschaltet sein.

Spieltage:

An den Spieltagen (ST) müssen die ausrichtenden Vereine **eine Woche vor dem ST eine Person mit Namen und Hoc@keyclub ID-Nummer melden.** Diese Person wird dann als Protokollführer=Verbandsbeauftragter eingetragen und kann somit die Spielberichte bearbeiten.

Die Schiedsrichter der jeweiligen Spiele werden mit Name und Hoc@keyclub ID-Nummer unter **Bemerkungen eingetragen.** Alle Eintragungen werden von dem Protokollführer = Verbandsbeauftragten in Abstimmung mit den Schiedsrichtern eingetragen und die Protokollführer=Verbandsbeauftragten übernehmen das bearbeiten.

Vor dem Spiel oder auch Tage davor tragen die Teamberechtigten jeder Mannschaft die Spieler und Betreuer für das Spiel ein, dabei sind Rückennummer, Kapitän und das verwendete Trikot einzutragen. Danach müssen die Teamberechtigten das Spiel auf Status 1 (in Vorbereitung) setzen.

Kurz vor Spielbeginn setzt der Protokollführer=Verbandsbeauftragte in Rücksprache mit den Teamberechtigten der beiden Mannschaften, dass alle Eintragungen vollständig und richtig sind, das Spiel auf Status 2 (läuft). Jetzt sind keine Änderungen mehr möglich.

Nur Teamberechtigte können Änderungen im ESB seiner Mannschaft vornehmen.

Nach dem Spiel setzt der Protokollführer=Verbandsbeauftragte das Spiel auf Status 3 (beendet). Danach trägt der Protokollführer=Verbandsbeauftragte in Absprache mit den Schiedsrichtern das Ergebnis, Karten, Spielaufwandsentschädigung (SPA) und besondere Vorkommnisse ein und setzt das Spiel dann auf Status 4 (abgeschlossen). Jetzt kann an dem Spielbericht nichts mehr geändert werden.

Sollte Hockey.de ausfallen muss ein Papierspielberichtsbogen ausgefüllt mit den Daten der jeweiligen Spiele an den Staffelleiter geschickt werden.

Sollte kein Internet am Austragungsort zur Verfügung stehen, so müssen die Eintragungen nachträglich vorgenommen werden.